



Die Handflächen-Venenbiometrie

Das hochsichere Zutrittskontrollsystem für Zuhause und im Büro.



Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Die Zugangskontrolle der nächsten Generation

Die Frank Türen AG hat in Zusammenarbeit mit IT- und Software-Spezialisten im 2011 die ersten Brandschutz geprüften Zugangstüren mit integrierten Handvenenlesern realisiert. Die neuste Biometrie Technologie überprüft berührungsfrei innert Millisekunden die Venenstruktur von Handflächen und erkennt Zutrittsberechtigte Personen mit nie dagewesener Genauigkeit.

Heute ist die Technologie so weit fortgeschritten, dass Wohnhäuser und Büro- oder Verwaltungsgebäude durchgängig mit der Handflächen-Venenbiometrie ausgestattet werden können. Komfortabler, hygienischer und sicherer geht es nicht.

Türen mit Venenscanner ist ein weltweit patentiertes System der Frank Türen AG.



Handhabung

Handhabung

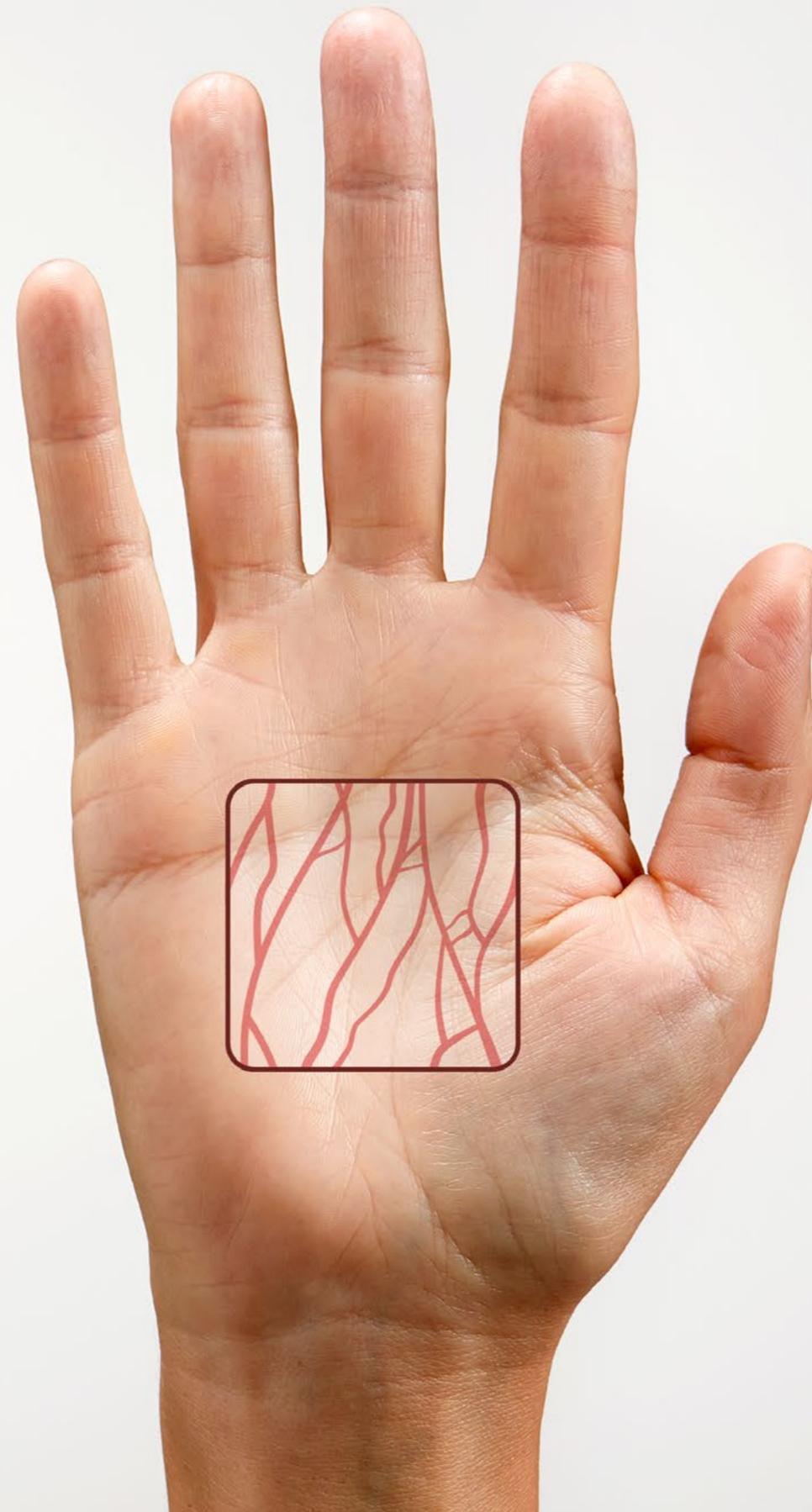
praktisch – sicher – sauber

Die Identitätserkennung erfolgt über die Handfläche, genauer über das Venenmuster und den Blutfluss. Diese bleiben von der frühen Kindheit bis zum Tod immer gleich, beziehungsweise klar identifizierbar. Via Infrarot-Scanner und einer integrierter Weitwinkelkamera erfasst das System innert Millisekunden die Venenstruktur und damit die eindeutige Identität einer registrierten Person.

Handhabung

Venenmuster

Die Handfläche respektive das Venenmuster und der Blutfluss als eindeutige Identitätsmerkmale.



Handhabung

Erfassen

Erstmalige und einmalige Template-Erfassung des Venenmusters von zutrittsberechtigten Personen mittels Spezialscanner der Basis-Erfassungsstation.



Handhabung

Erkennen

Prüfung und Erkennung des verschlüsselten Handvenenmusters via Nahinfrarot-Scanner innert Millisekunden.





Sicherheit und Komfort

Sicherheit und Komfort

Fälschungssicherheit

Bisherige biometrische Zugangskontrollen wie Fingerabdruck-, Gesichts- oder Stimmerkennung basieren auf äusserlich hör- und sichtbaren Merkmalen. Dies birgt stets ein gewisses Täuschungspotenzial durch Imitate. Bei der biometrischen Zugangskontrolle mit Handvenenleser sind die Venenstruktur und der Blutfluss die eindeutigen Identitätsmerkmale. Sie indessen sind optisch nicht einsehbar und darum schwerlich zu fälschen.

Sicherheit und Komfort

Fälschungssicherheit

Falsche Akzeptanz

Falsche Rückweisung

1 : 1 250 000



1 : 10 000

1 : 1 000 000



1 : 10 000

1 : 77



1 : 38

1 : 100 000



1 : 1000

Sicherheit und Komfort

Biometrie-Technologien im Vergleich



Sicherheit



Genauigkeit



Nutzerfreundlichkeit



Anwendbarkeit



Hygiene



Soziale Akzeptanz



Kostengünstig



Sicherheit und Komfort

Die Vorzüge des Handvenenlesers



Berührungslose Zutrittskontrolle

Hochpräzise Identitätserkennung

Schnelle Prüfung

Keine Datenschutzproblematik

100-prozentige Betrugssicherheit

Einfache Zutrittssteuerung



Technik

Technik

Der Sensor



Nahinfrarot-Scanner

Masse: 35 × 35 × 27 mm

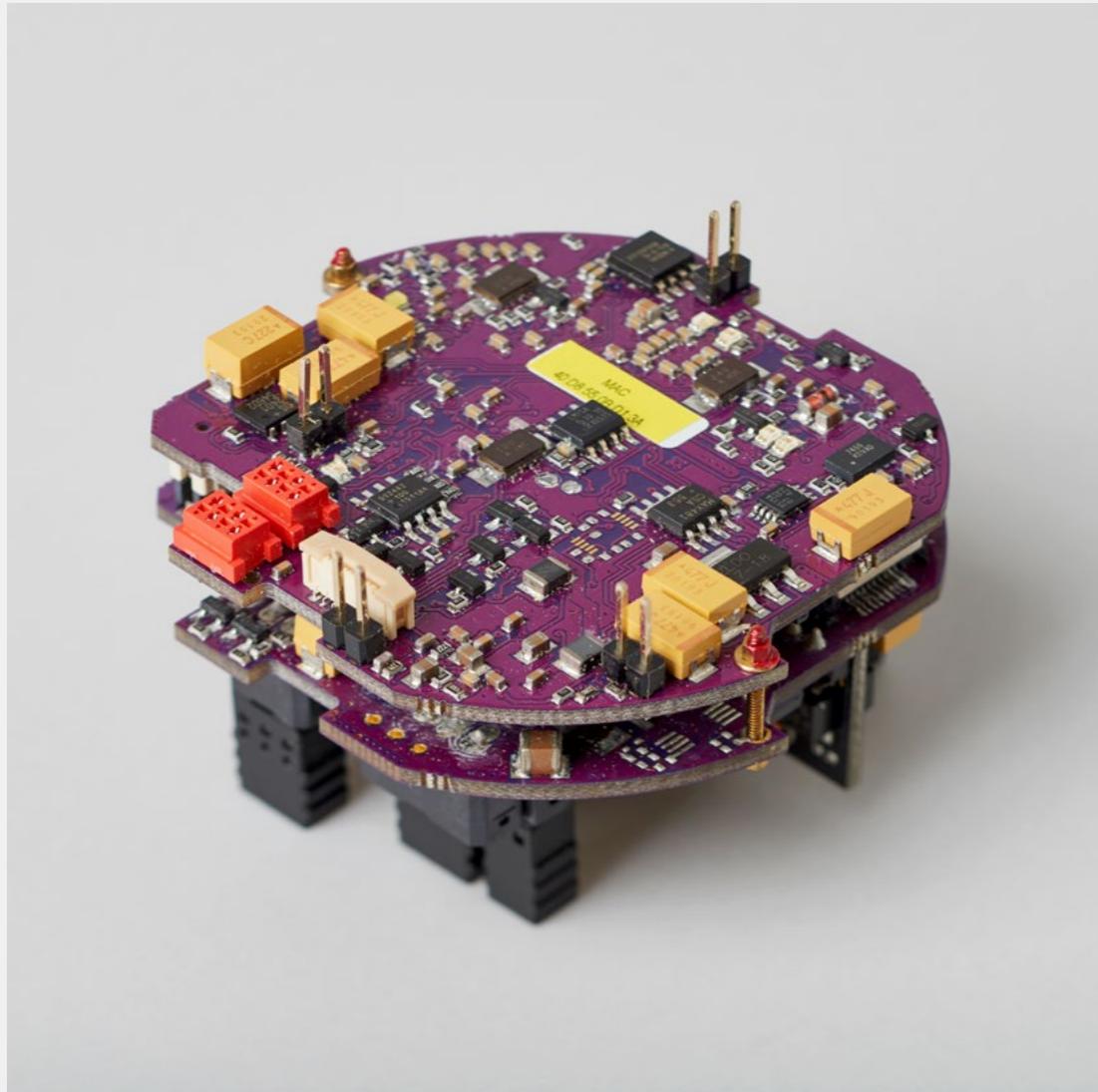
Weitwinkelkamera integriert

Verschlüsselungssoftware

USB-Anschluss

Technik

Die Sensorsteuerung



Anschluss für Handvenenleser

Schnittstellen für Bedienung der
Türschlösser mit potenzialfreiem Kontakt

Schnittstellen für Digital In/Out,
Wiegand, RS-485, RS-232

Steuerung der optischen und
akustischen Rückmeldung am Sensor

Signalübertragung an Alarmanlagen

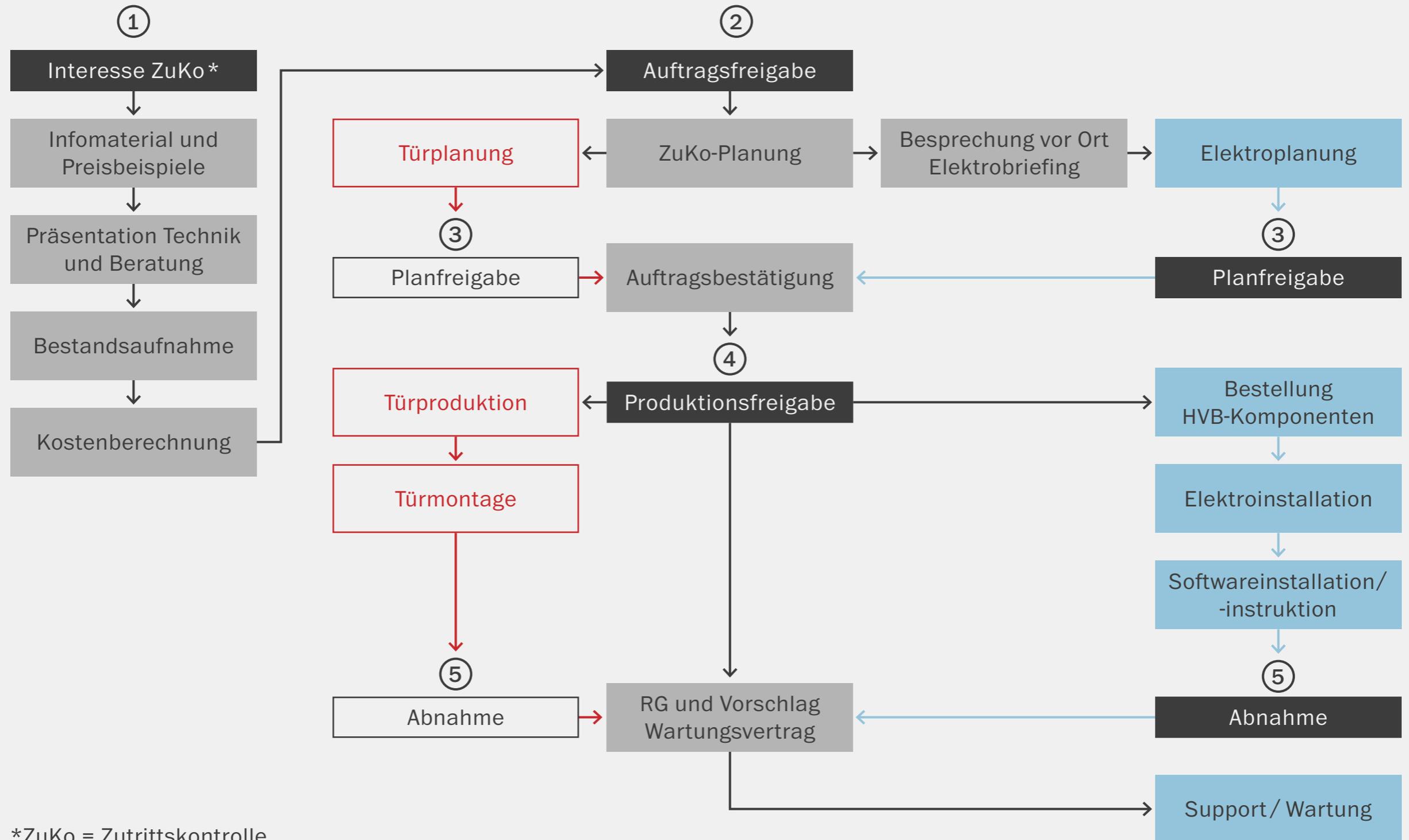
Anschlussmöglichkeiten für Kamera,
Sabotagekontakt, Lautsprecher,
Mikrofon und weitere



Ausführung

Ausführung

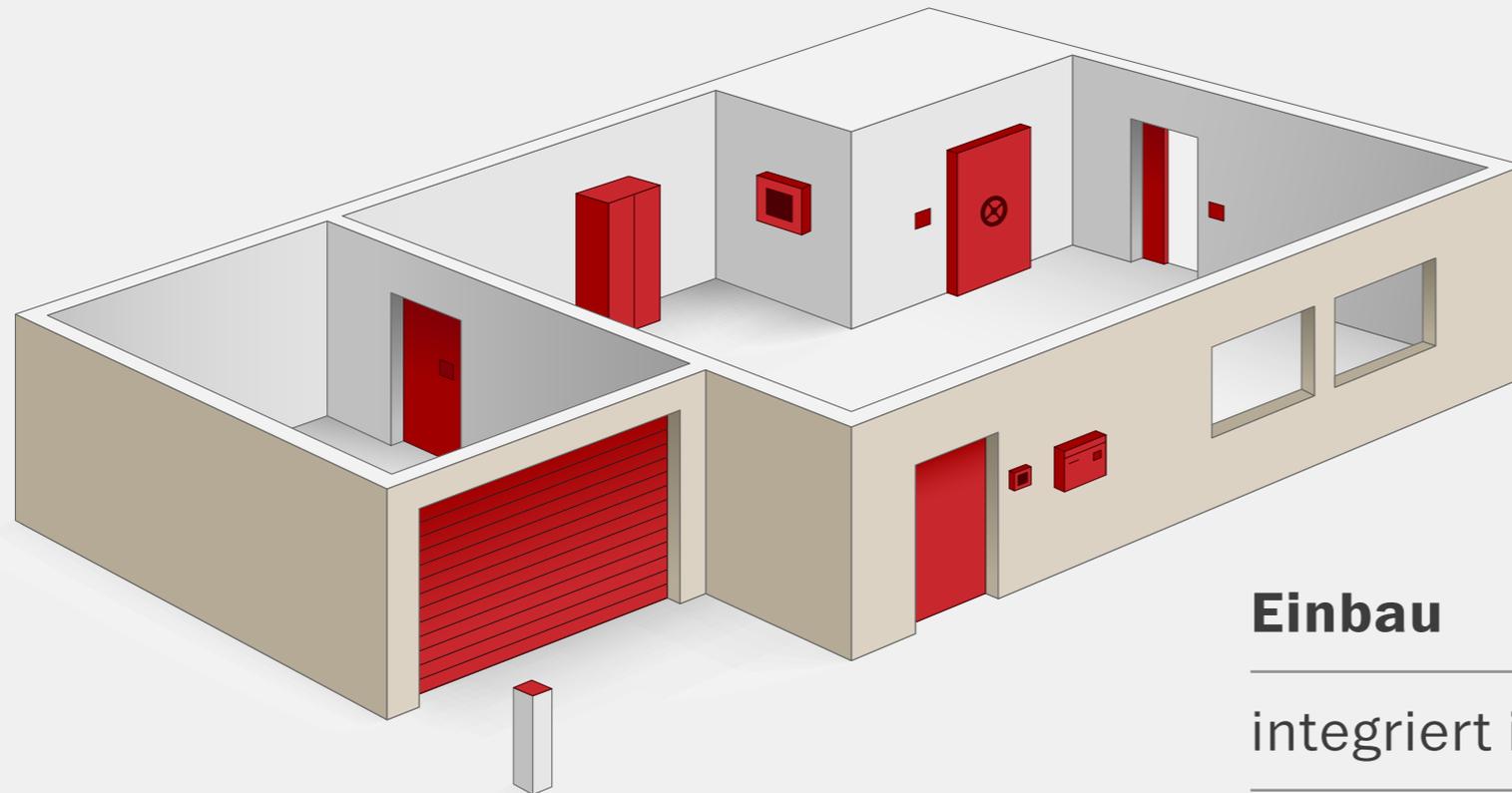
Weg vom Schlüssel zur Hand



*ZuKo = Zutrittskontrolle

Ausführung

Einsatzmöglichkeiten



Einbau

integriert in Türblatt

in Sensorgehäuse Frank

in Schaltergehäuse/-dose Dritter

integriert in Bauteile wie Stele, Briefkasten, Garagentor, Tresor oder Schrank

als Unterputz bündig

als Aufputz aufgesetzt

Ausführung

Schalter-/Sensorgehäuse-Varianten

Frank Typ 101



Frank-Feller Typ 102



Frank-Feller Typ 103



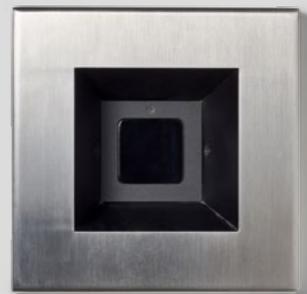
Frank Typ 104



Frank Typ 105



Frank Typ 106



Frank Typ 107



Frank Typ 109



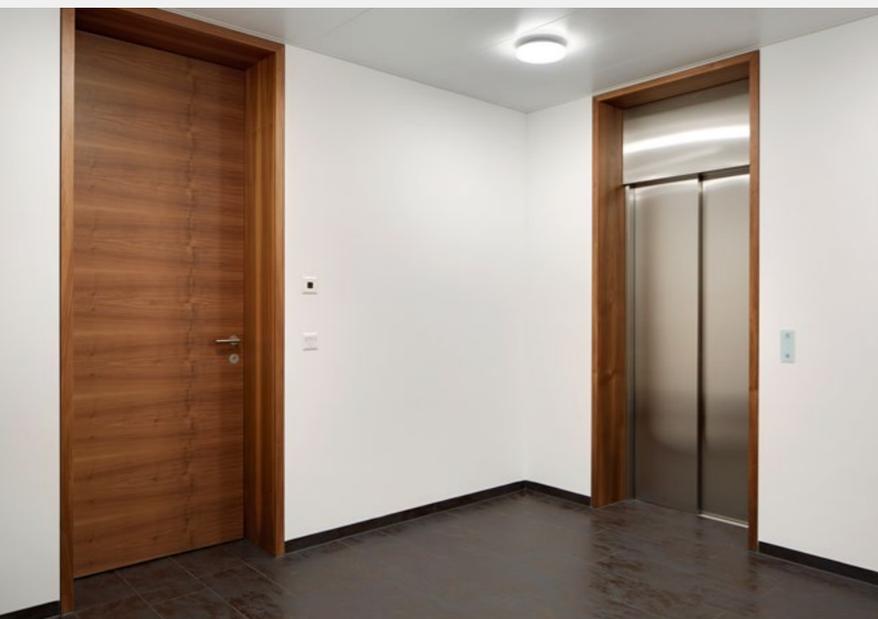
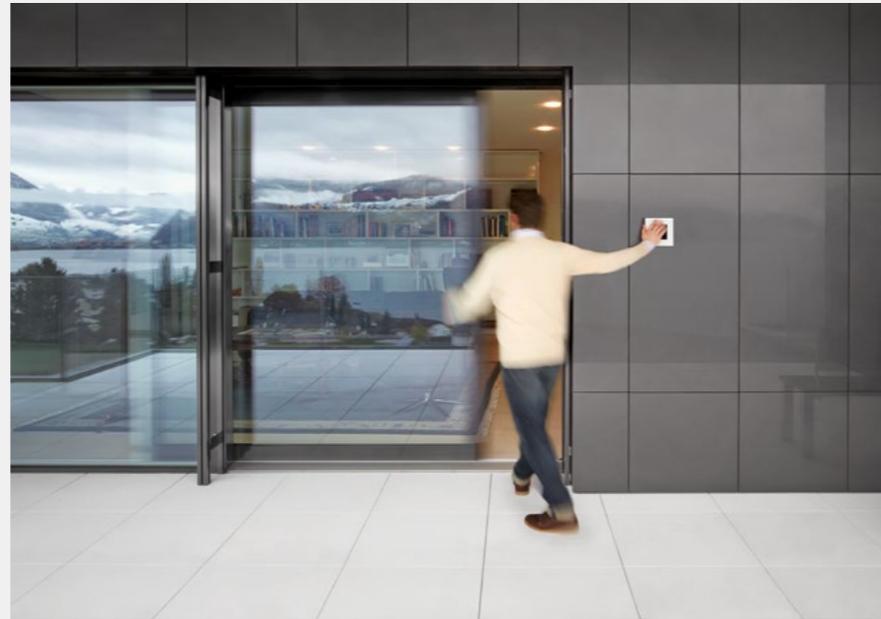
Frank Typ 110



Frank-Feller Typ 112

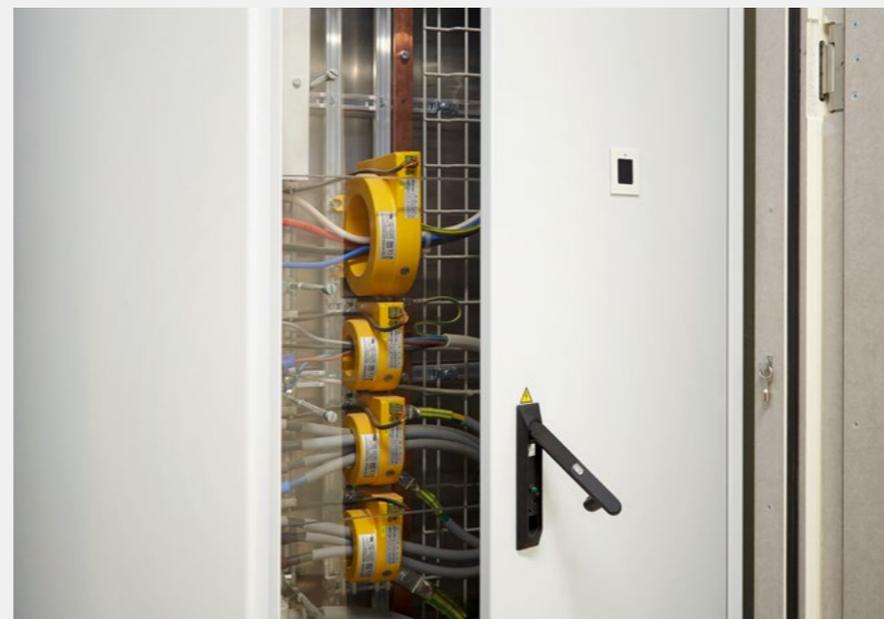


Ausführung
Fotobeispiele



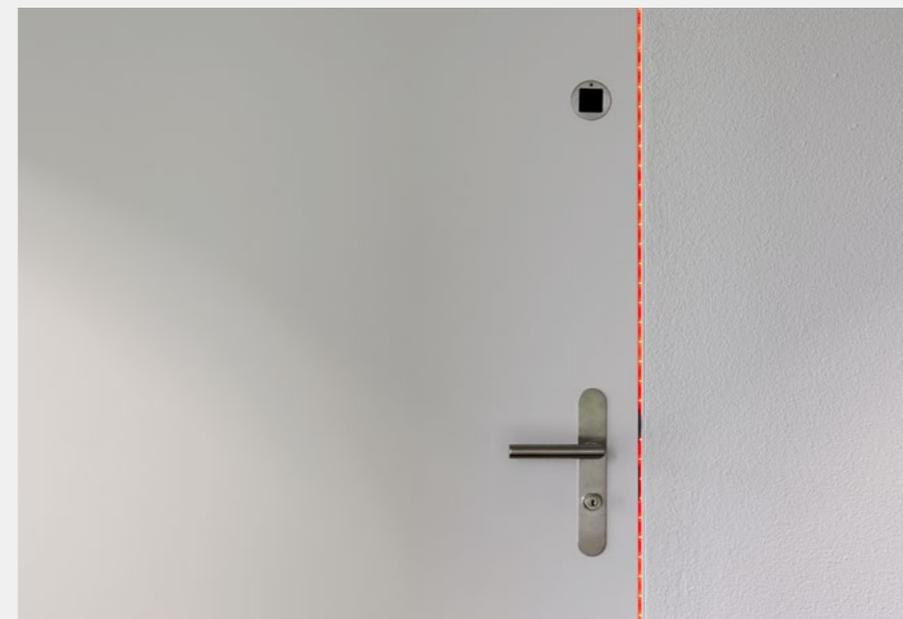
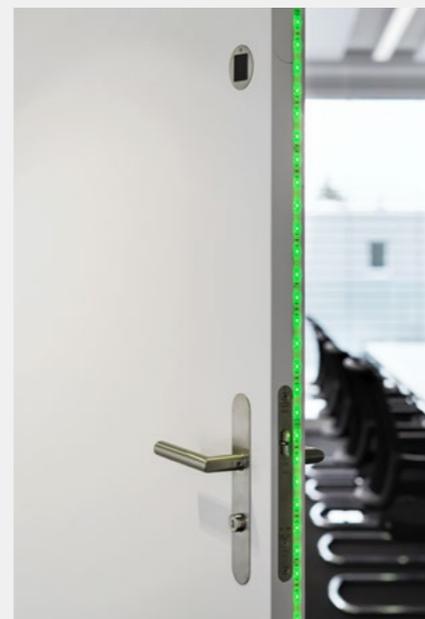
Ausführung

Fotobeispiele



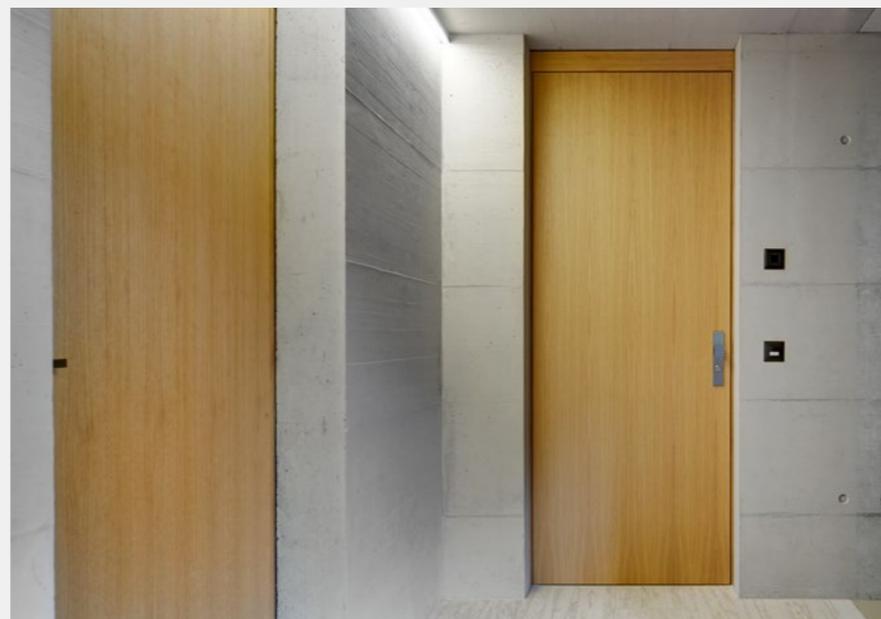
Ausführung

Fotobeispiele



Ausführung

Fotobeispiele



Erdgeschoss

Garage



Dienstleistungen und Richtpreise



Software und Lizenzen

Als Software-Partner der Frank Türen AG fungiert seit 2011 die iCOGNIZE GmbH mit Sitz in Dietzenbach, Deutschland. Verantwortlicher Partner für die Elektro- und Softwareinstallation sowie den Service und Support ist die Venetric GmbH aus Ennetbürgen NW.

Software-Installationen

Software-Installationen auf die Steuereinheit werden durch die Venetric GmbH ausgeführt.

Software-Instruktion

Software-Instruktionen und Vermittlung des Basiswissens inklusive Schulung für die Template-Erfassung via RDP, Remote Desktop Protocol, werden durch die Venetric GmbH sichergestellt.

Service und Support IT/Elektronik

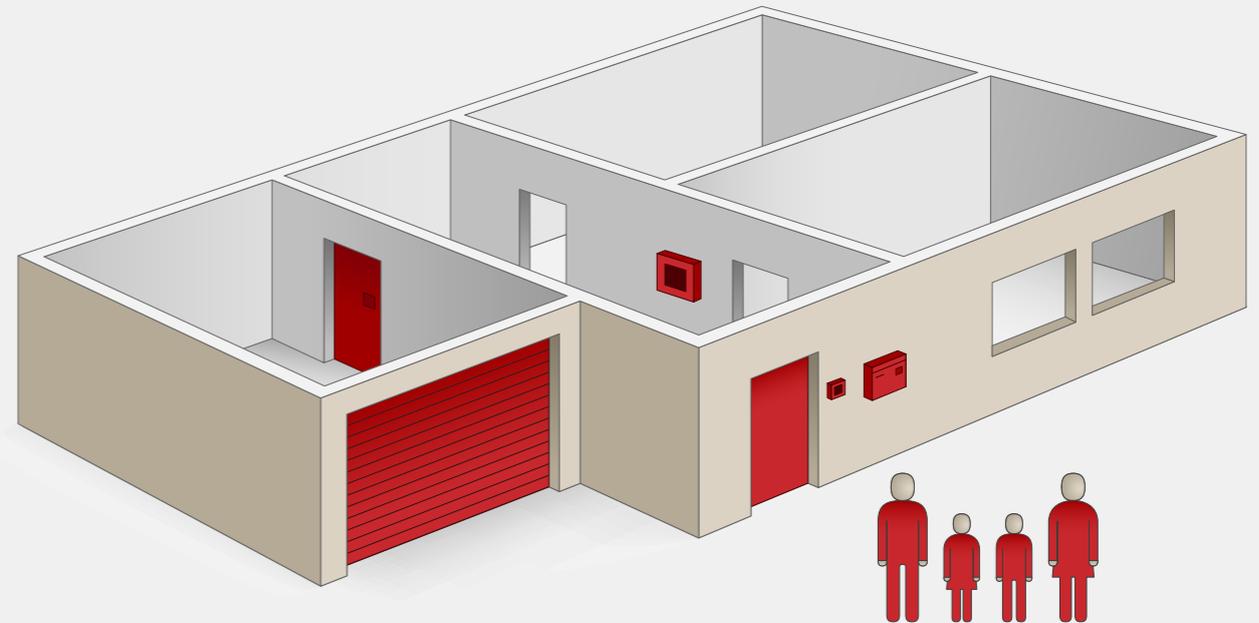
Bei Fragen und Störungen ist die Venetric GmbH erster Ansprechpartner.

Lizenzen

Einmalige Lizenzgebühren sind zu leisten. Die Lizenzgebühren unterscheiden sich zwischen privater und geschäftlicher Nutzung sowie nach der Anzahl zutrittsberechtigter Personen pro Gebäudeeinheit.

Beispiel Einfamilienhaus

Ein Haus ausgerüstet mit
der Handvenen-Biometrie



Anzahl Nutzer

1 Familie
(Lizenz für 1 bis 10 Personen)

Anzahl Leser

- 2 Handvenenleser:
- Haustür kombiniert mit Garagentor oder Briefkasten
 - Innentür zur Garage
-

Anzahl Steuereinheiten

1 zentrale Steuereinheit

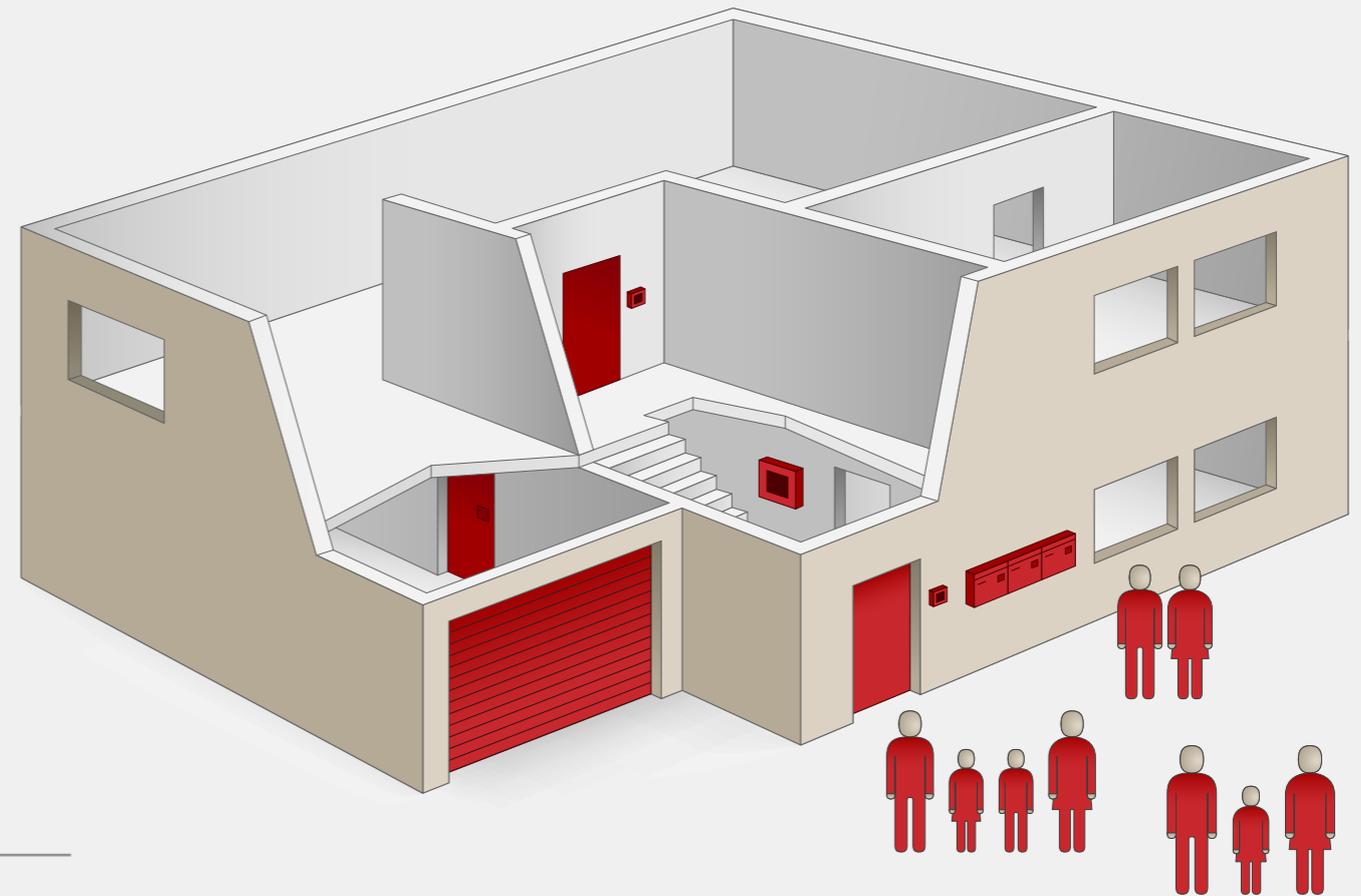
Richtpreis

CHF 9'900 für Komplettlösung

Dienstleistungen und Richtpreise

Beispiel Mehrfamilienhaus

**Drei Wohneinheiten ausgerüstet
mit der Handvenen-Biometrie**



Anzahl Nutzer

3 Familien
(Lizenz für 10 bis 19 Personen)

Anzahl Leser

- 5 Handvenenleser:
- Haustür kombiniert mit Garagentor oder Briefkasten
 - drei Wohnungseingangstüren
 - eine Tür zur Tiefgarage
-

Anzahl Steuereinheiten

1 zentrale Steuereinheit

Richtpreis

CHF 22'700 für Komplettlösung

Dienstleistungen und Richtpreise

Folgende Dienstleistungen sind miteingerechnet

- Beratung und Bestandsaufnahme vor Ort
- Planung Zutrittskontrolle, Erstellung Elektroschema
- Handvenenleser, Sensor-Gehäuse nach Wahl
- zentrale Steuereinheit (Systemsteuerung), Gehäuse nach Wahl
- Installation Zutrittskontrolle
- IT-Zubehör (PC, Kabel, Stecker, usw.)
- Software-Installation
- einmalige Software-Lizenz für uneingeschränkten Zeitraum
- erstmalige Erfassung der Nutzer
- Software-Instruktion und -Schulung

Allfällig ergänzende Dienstleistungen werden separat verrechnet

- Neue Elektroanschlüsse und -leitungen
- Änderungen an Türen oder beweglichen Bauteilen
- Produktion und Montage von neuen Türen



Kontakt

Kontakt

Systementwickler und Produzent von Türen mit Venenscanner

Im Büro- und Produktionsgebäude der Frank Türen AG in Buochs NW können Sie hautnah miterleben, wie sich ein Alltag mit berührungsloser Zugangskontrolle anfühlt. Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns und die Vorzüge des Handvenenlesers näher kennen. Oder verlangen Sie ein Beratungsgespräch bei Ihnen zuhause. Wir nehmen die Technik dann ganz einfach mit zu Ihnen.



Frank Türen AG

Bürgerheimstrasse 12
6374 Buochs NW

Telefon 041 624 90 90
mail@frank-tueren.ch
www.frank-tueren.ch

Die Frank Türen AG zählt zu den aktivsten Schweizer Entwicklern und Machern von Brandschutztüren und -toren. Als klassische Holzhandwerker mit über 120-jähriger Firmengeschichte hat sich Frank seit 1970 auf die Herstellung von Sicherheitstüren in privaten und öffentlichen Gebäuden spezialisiert.

Kontakt

Elektrotechniker für biometrische Zutrittskontrollen

Die Vetric GmbH ist ein IT- und Elektrodienstleister für biometrische Zutrittssysteme mit der Handflächen-Venenbiometrie.

Seit 2014 installieren wir im Hintergrund die biometrischen Zutrittskontrollen für die Frank Türen AG.

venetric Venenbiometrie.
Elektrotechnik.

Vetric GmbH

Bürgenstockstrasse 2
6373 Ennetbürgen NW

Telefon 041 622 11 44
mail@venetric.ch
www.venetric.ch

**So einfach wie sicher wird die
Handflächen-Venenbiometrie in unseren
Wohn- und Büroalltag einziehen.**